

SITZUNGSPROTOKOLL

zu der am **Mittwoch, den 26. Juni 2013**, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgebäudes stattgefundenen Sitzung des **GEMEINDERATES**.

Anwesend sind: Bgm. Karnthaler Bernhard als Vorsitzender

Vbm. Lamberg Heide

Gschf. Gemeinderäte: Karnthaler Martin, Dorfmeister Johann und Deibl Anton

Gemeinderäte: Mag. Heinold Thomas, Grimm Manfred, Stocker Klaus, Mag. Wolf Andreas, Rodler Christoph, Doria Sabina, Lang Gerald, Diabl David, Brandlhofer Karl, Woltran Werner, Pauschenwein Wilhelm, Kratochvil Georg, Flatischler Kurt, Ing. Haider Wolfgang, Frühstück Thomas und Ing. Frantsich Thomas

Entschuldigt abwesend: Tauchner-Hafenscher Brigitte, Gruber Martin

OSekr. Otto Haindl, 1 ZuhörerIn

Schriftführer: Kassenverwalter Bernhard Haindl, B.A.

Die Einladungskurrende ist von allen Mitgliedern des Gemeinderates gefertigt bzw. wurde per e-mail bestätigt, anwesend sind 21 Gemeinderäte, somit ist die Sitzung beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der GR.-Sitzung vom 2.4.2013.
2. Ergänzungswahlen in den Kultur-, Sport- u. Freizeitausschuss.
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Kanalsanierung.
4. Beratung und Beschlussfassung betreffend Abschluss von Optionsverträgen.
5. Beratung und Beschlussfassung betreffend eines Dienstbarkeitsvertrages zugunsten der EVN betr. Parz. 343/4, KG Lanzenkirchen.
6. Beratung und Beschlussfassung betreffend Sanierung Spielplätze und Neuerrichtung in Frohsdorf
7. Beratung und Beschlussfassung betreffend einer Ehrung.
8. Beratung und Beschlussfassung betreffend Ankauf eines MTF der FF Frohsdorf.

9. Beratung und Beschlussfassung betreffend Errichtung einer Bewegungsarena.
10. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Wasserleitung (Lenkbohrung im Bereich Frohsdorf-Hptstr./Mühlweg).
11. Bericht Vst.-Beschlüsse

E r w e i t e r u n g :

Bürgermeister Bernhard Karnthaler stellt einen Dringlichkeitsantrag gem. § 46, Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung (**Beilage A**).

Antrag: **Der Gemeinderat möge einen weiteren TOP in die heutige Sitzung aufnehmen und zwar unter**

TOP 12. - Beratung und Beschlussfassung betreffend der Einleitung einer Änderung des Flächenwidmungsplanes 16. Änderung

Beschluss: **Der Antrag wird angenommen.**

Abstimmung: **Einstimmig**

Der Verein „Bucklige Welt“ führt in den Gemeinden eine Zukunftsumfrage durch. Dafür wurden per Zufallsgenerator zwischen 10% bzw. 15% der Wahlberechtigten ausgewählt.

Es wurden Fragebögen an die Gemeinde gesendet. Um eine hohe Rücklaufquote zu erreichen und um den persönlichen Kontakt zu stärken, werden die Gemeinderäte gebeten die Fragebögen an die ausgewählten Wahlberechtigten zu bringen. Diese haben bereits eine Verständigung über die Befragung erhalten.

Die Fragebögen sollen dann bis spätestens Mo. 8. Juli bei der Gemeinde einlangen.

Thermenumfeldmanager Wolfgang Fischl präsentiert dem Gemeinderat seine Tätigkeiten aus dem abgelaufenen Jahr und stellt die zukünftigen Projekte in den Gemeinden vor, die die touristische Entwicklung der Region fördern. Weiters beantwortet er Fragen der Gemeinderäte.

E r l e d i g u n g :

Ad.1.) GR Protokoll

Mit der Einladungskurrende ist jedem Gemeinderat das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 2.04.2013 zugegangen. Es kann auf die Verlesung verzichtet werden. Schriftliche Einwände liegen keine vor, somit gilt es als genehmigt.

Ad.2.) Ergänzungswahlen in den Kultur-, Sport- u. Freizeitausschuss

Herr GR Werner Woltran legt die Tätigkeit im Kultur-, Sport- u. Freizeitausschuss zurück. Über Vorschlag der SP Fraktion wird GR Brigitte Tauchner-Hafenscher für die Wahl in den Ausschuss nominiert.

Das Wahlergebnis lautet:

Abgegebene Stimmen: 21

Gültige Stimmen: 21 – auf Brigitte Tauchner-Hafenscher

Somit ist GR Brigitte Tauchner-Hafenscher als Mitglied des Kultur-, Sport- u. Freizeitausschuss gewählt und SP-Obmann GR Karl Brandlhofer teilt mit, dass Frau GR Tauchner-Hafenscher erklärt hat, die Wahl anzunehmen.

Wechsel im Arbeitskreis Fair Trade:

Bgm. Karnthaler teilt mit, dass Frau GR Tauchner-Hafenscher die Agenden von GR Ing. Thomas Frantsich im „Fairtrade“-Arbeitskreis übernimmt.

Ad.3.) Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Kanalsanierung

Im Zuge der Erstellung des Leitungskatasters wurden Kanalbefahrungen im Ortsnetz durchgeführt. Dabei wurden vorhandene Schäden dokumentiert, die in mehrere Gruppen klassifiziert wurden.

Die Sanierung der größeren Schäden wurde vom Büro Dr. Lengyel ZT GmbH im Namen der Gemeinde ausgeschrieben und geprüft. Folgende Angebote wurden abgegeben (Preise excl. Ust.):

Rabmer Rohrtechnik GmbH	€ 59.468,00
Braumann Tiefbau GmbH	€ 64.852,31
HF Rohrtechnik GmbH	€ 55.199,65
Strabag AG Kanaltechnik	€ 56.774,57
Swietelsky-Faber Kanalsanierung GmbH	€ 59.084,06

Antrag: Der Gemeinderat möge den Auftrag der Kanalsanierung an die Firma HF Rohrtechnik GmbH zum oben genannten Preis beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.4.) Beratung und Beschlussfassung betreffend Abschluss von Optionsverträgen

Für eine Erweiterung des Betriebsgebietes wurde mit den angrenzenden Grundeigentümern verhandelt. Diese sind bereit die Grundstücke um € 12,- / m² an die Gemeinde zu verkaufen.

Das Betriebsgebiet soll vom derzeitigen Bestand nach Süden um folgende Parzellen erweitert werden:

Ungersböck Josef u. Christine		
EZ 332 Gst. Nr. 122/2 u. 123/2 KG Kleinwolkersdorf		10.524 m ²
EZ 17 Gst. Nr. 124/2 KG Kleinwolkersdorf		4.960 m ²

Josef Schwarz, Anna Braunstorfer u. Johann Schwarz EZ 53 Gst. Nr. 73 KG Kleinwolkersdorf	3.532 m ²
Walter Schatzer EZ 456 Gst. Nr. 560/3 KG Frohsdorf	5.927 m ²
Martin Preineder EZ 4 Gst. Nr. 560/2 KG Frohsdorf	1.852 m ²
Friedrich Haller EZ 51 Gst. Nr. 70 KG Kleinwolkerdorf	4.766 m ²
Johann Handler EZ 326 Gst. Nr. 74 KG Kleinwolkersdorf	5.496 m ²
	Gesamtfläche 37.057 m²

Es wurden Optionsverträge aufgesetzt, die die Gemeinde ermächtigen, die Grundstücke bis 30.06.2015 zu kaufen. Diese Option wird nur dann ausgeübt, sofern die Umwidmung der Flächen durchgeführt wurde.

Die Verträge wurden von den Grundstückseigentümern bereits einseitig unterfertigt.

Die gesamte Kaufsumme von € 444.684,- wird im nächsten Voranschlag berücksichtigt bzw. kann über Rücklagen finanziert werden.

Antrag: Der Gemeinderat möge die vorliegenden Optionsverträge beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.12.) Beratung und Beschlussfassung betreffend der Einleitung einer Änderung des Flächenwidmungsplanes 16. Änderung

Für die Erweiterung des Betriebsgebietes ist es notwendig, folgende Flächen von Grünland auf Bauland-Betriebsgebiet bzw. auf notwendige Verkehrsflächen zu widmen:

Ungersböck Josef u. Christine EZ 332 Gst. Nr. 122/2 u. 123/2 KG Kleinwolkersdorf EZ 17 Gst. Nr. 124/2 KG Kleinwolkersdorf
Josef Schwarz, Anna Braunstorfer u. Johann Schwarz EZ 53 Gst. Nr. 73 KG Kleinwolkersdorf
Walter Schatzer EZ 456 Gst. Nr. 560/3 KG Frohsdorf
Martin Preineder EZ 4 Gst. Nr. 560/2 KG Frohsdorf
Friedrich Haller EZ 51 Gst. Nr. 70 KG Kleinwolkerdorf
Johann Handler EZ 326 Gst. Nr. 74 KG Kleinwolkersdorf
Strohmaier GmbH EZ 1266 Gst. Nr. 558 u. 560/1 KG Frohsdorf

Der Lebensmittelhändler Spar hat sich das Grundstück EZ 70 Gst. Nr. 43/1 u. 43/2 KG Kleinwolkersdorf von der Agrargemeinschaft Kleinwolkersdorf gesichert und beabsichtigt einen Lebensmittelmarkt zu errichten.

Um den Bau zu ermöglichen ist es notwendig, die Führung der Verkehrsfläche im Flächenwidmungsplan geringfügig zu ändern.

Antrag: Der Gemeinderat möge eine Flächenwidmungsplansänderung mit oben beschriebenen Punkten beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.5.) Beratung und Beschlussfassung betreffend eines Dienstbarkeitsvertrages zugunsten der EVN betr.Parz.343/4, KG Lanzenkirchen

Die EVN Netz GmbH begehrt ein Fahr- und Leitungsrecht auf der Parz. 343/4 KG Lanzenkirchen um die Verlegung eines Kabels und die Errichtung eines Kabelverteilerschranks für das Bauvorhaben von Herrn Gerhard Fuchs vorzunehmen.

Ein Servitut für Herrn Gerhard Fuchs wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates zwar genehmigt, doch die EVN begehrt üblicherweise ein eigenständiges Fahr- und Leitungsrecht.

Antrag: Der Gemeinderat möge vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.6.) Beratung und Beschlussfassung betreffend Sanierung Spielplätze und Neuerrichtung in Frohsdorf

GR Sabina Doria und Vbgm. Heide Lamberg haben gemeinsam mit Gemeindemitarbeiter Dietmar Riegler die Spielplätze in Lanzenkirchen besichtigt und folgende Vorschläge für die Verbesserung der Infrastruktur erarbeitet:

Der Föhrenauer Spielplatz soll saniert werden. Dazu gibt es folgende Angebote (Preise inkl. Ust.):

Fa. Linsbauer GmbH	€ 2.240,64
Fa. Nova Kinderspielanlagen GmbH	€ 2.526,48
Fa. Spielort GmbH	€ 5.992,20

Beim Au-Spielplatz in Lanzenkirchen soll eine Schaukel angekauft werden. Dazu liegen folgende Angebote vor (Preise inkl. Ust.):

Fa. Linsbauer GmbH	€ 1.354,26
Fa. Nova Kinderspielanlagen GmbH	€ 1.053,60
Fa. Spielort GmbH	€ 1.556,40

In Frohsdorf soll ein neuer Spielplatz errichtet werden. Dazu wurden 2 Standorte geprüft:

- Standort 1: Beim „Skaterplatz“ in der Nähe vom Aukindergarten
- Standort 2: Am Gemeindegrundstück neben der ehemaligen Fa. Daghofer

Der Spielplatz soll am Standort 2 errichtet werden, da dieser vergleichsweise ruhiger und sicherer ist als beim Skaterplatz, wo Jugendliche den Platz verschmutzen könnten.

Für die Errichtung liegen folgende Angebote vor (inkl. Ust.):

Fa. Linsbauer GmbH	€ 26.342,98
Fa. Nova Kinderspielanlagen GmbH	€ 17.603,93
Fa. Spielort GmbH	€ 49.522,68

Eine Sandmulde, die ebenfalls errichtet werden soll, ist noch nicht am Kostenvoranschlag enthalten.

Bgm. Bernhard Karnthaler berichtet, dass es im Vorfeld Gespräche mit einer Wohnbaugenossenschaft gegeben hat, die am Nachbargrundstück einen Wohnbau errichten möchten. Diese würde sich am Spielplatz finanziell beteiligen, um den öffentlichen Spielplatz mit nutzen zu können, anstatt einen eigenen Spielplatz zu bauen, der vorgeschrieben ist. Darauf sollte verzichtet werden, um keine vertragliche Bindung einzugehen und bei Bedarf das wertvolle Bauland, auf dem der Spielplatz errichtet werden soll, zukünftig nutzen zu können. Weiters soll neben dem Spielplatz eine Freifläche geschaffen werden, die die Feuerwehr als Trainingsbahn nutzen kann und sich daher die Freiw. Feuerwehr sowie auch der Dorferneuerungsverein sich bei diesem Projekt beteiligen werden.

GR Karl Brandlhofer teilt mit, dass er und die SPÖ grundsätzlich für die Sanierung und Errichtung des Spielplatzes in Frohsdorf sind, da dies für die Kinder notwendig ist, aber es nicht sein kann, dass in der zwei Tage vor der Gemeinderatssitzung erscheinenden Gemeindezeitung bereits ein Artikel abgedruckt ist, welche Firma den Zuschlag für das Projekt erhält und wo der Spielplatz in Frohsdorf errichtet wird.

Er stellt die Frage in den Raum, warum überhaupt noch ein Beschluss gefasst werden sollte, wenn es bereits in den Medien steht. Weiters kritisiert er, dass der Stil der Gemeindeführung undemokratisch sei und die SPÖ von der Zusammenarbeit ausgegrenzt wird.

GR Brandlhofer teilt mit, dass die SPÖ aus den genannten Gründen die Sitzung nun verlassen wird.

Die Gemeinderäte der SP-Fraktion verlassen den Sitzungssaal und Bgm. Bernhard Karnthaler schließt daraufhin gemäß den Bestimmungen der NÖ.Gemeindeordnung die Sitzung.

Schluss der Sitzung : 20.00 Uhr

Bürgermeister:

Gschf. Gemeinderäte:

Gemeinderäte:

Schriftführer: